

# Hallenfussballturnier



22. Februar 2015 PORT

## Infos und Turnierreglement 2015

### Spielort

3-Fach Turnhalle (Handball Feld)

### Turnierbeitrag

Der Turnierbeitrag (**CHF 100.-**) ist am Turniertag vor dem ersten Spiel zu begleichen. Eine Quittung wird auf Wunsch ausgestellt. Erscheint eine Mannschaft nicht, wird zusätzlich zum Turnierbeitrag ein Unkostenbeitrag von CHF 150.- in Rechnung gestellt. Vereinsnamen werden für ihr Vergehen zudem dem jeweiligen Verband gemeldet.

### Anzahl Spieler/innen

→ Goalie plus 4 Feldspieler

### Tackling \*

Verboten !!

\* Das Tackling ist ein Angriff eines Spielers auf den Ball, bei dem der Spieler am Boden mit dem Fuss zum Ball rutscht und diesen dem Gegenspieler vom Fuss spielt. Auch Grätsche oder Sliding tackling genannt.

### Spielberechtigungen

Spieler dürfen nur in einer Mannschaft mitspielen. Auch wenn eine Mannschaft bereits ausgeschieden ist, darf nicht in einer anderen Mannschaft gespielt werden. Es werden keine Ausnahmen bewilligt. Nichtbefolgen dieser Regel hat die automatische Disqualifikation beider Mannschaften zur Folge.

### Spielberechtigung

Spielberechtigt sind nur Spieler, die für den betreffenden Verein qualifiziert sind und sich mit einem gültigen Spielerpass ausweisen können. Die Turnierleitung kann Ausnahmen bewilligen (zb. Gäste, Testspieler, Auswahl). In diesem Fall bitte frühzeitig mit der Turnierleitung Kontakt aufnehmen.

### Ausrüstung

Es darf nur in sauberen Turnschuhe mit hellen und nicht abfärbenden Sohlen gespielt werden.

### Tenue

Das Tenue muss innerhalb der Mannschaft einheitlich sein. Bei ähnlichen Tenues zieht die gemäss Spielplan zweitgenannte Mannschaft die vom Veranstalter zur Verfügung gestellten Markierleibchen an.

### Spieldauer/-Ende

Das Spiel endet mit dem **Schlusspfeiff vom Jury-Tisch**. Nur fällige Penalties werden noch ausgeführt. **Alle Spiele dauern 18 Minuten** (ohne Seitenwechsel)

### Ein- und Auswechslungen

Dürfen während des Spiels ohne Meldung an den Schiedsrichter getätigt werden. Wechselfehler können mit einer 2-Min-Strafe und indirektem Freistoss bestraft werden.

### Freistoss

Alle Freistoss müssen **indirekt** getreten werden. Die Mauer hat, ohne zusätzliche Aufforderung des Schiedsrichters, einen Mindestabstand von **3m** einzuhalten.

### Spielfeld

Seitenwand (gegenüber Tribüne) wird als Bande ins Spiel miteinbezogen. Verlässt der Ball das Spielfeld (auf der Tribüne Seite) muss der Ball flach ins Spiel gespielt werden. Verlässt der Ball das Spielfeld bei der Grundlinie, gibt es Torabstoss oder Eckball. Berührt der Ball ein Turngerät oder die Decke, erfolgt ebenfalls an der gleichen Stelle ein indirekter Freistoss.

### Anspiel

Die im Spielplan erstgenannte Mannschaft hat Anspiel. Die Mannschaften dürfen sich frei aufstellen, d.h es gibt keine Regelung, dass bspw. Die erstgenannte von links nach rechts.

### Abseitsregel

Ist aufgehoben

### Rückpassregel

Gilt.

### Penalty

7m (markierter Punkt)

### Strafen

Gelbe Karte: 2-Minuten, erst auf Zeichen des Schiedsrichters kann das Spielfeld wieder betreten werden.

Bei einer gelb/roten Karte entscheidet die Turnierleitung über die Anzahl Spielsperre (mind. Jedoch das nächste Spiel, bzw. eine Spielsperre.

Rote Karte: Ausschluss vom laufenden Spiel (die Mannschaft spielt das ganze Spiel in Unterzahl zu Ende). Der ausgeschlossene Spieler ist für den Rest des Turniers gesperrt.

## **Wertung**

Sieg: 3 Punkte, Remis: 1 Punkt, Niederlage: 0 Punkt

Jede Mannschaft spielt gegeneinander. Es gibt keine Finalspiele d.h die Mannschaft mit den meisten Punkten ist 1. u.s.w  
(Rangliste bis 6.Platz)

Punkte Regelung

1. Anzahl Punkte
2. Direktbegegnung
3. Tordifferenz
4. Anzahl geschossene Tore
5. Penaltyschiessen (5 Schütze)

Alle Entscheidungen des Schiedsrichter und der Turnierleitung sind endgültig. Soweit in diesem Reglement nicht erwähnt, gelten die Regeln und Weisungen des SFV.

## **Proteste**

Wer Protest erheben will, zahlt eine Kautio von CHF 100.-. Es muss ein eindeutiger Beweis vorliegen, damit der Sachverhalt von der Jury behandelt wird. Bei Protestabweisung geht die Kautio an den Veranstalter.

Versicherung

Ist Sache der Teilnehmer. Die Turnierleitung übernimmt keine Haftung für Diebstähle.

## **Garderoben**

Die Garderoben werden den Mannschaften fix zugeteilt. Bitte Anschlag beachten. Wir empfehlen keine Wertgegenstände in den Garderoben liegen zu lassen. Der Veranstalter übernimmt für Diebstähle keine Haftung.

PORT , im Januar 2015

SV PORT

Turnierleitung